

Geseke, 13. Januar 2022

K&K-Newsletter Nr. 2 / 2022

Klavier-Recital „Meisterwerke der Klaviermusik“ mit A. Mikulska

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Kulturfreunde,

am Samstag, dem 22. Januar setzten wir unsere Reihe „Meisterwerke der Klaviermusik“ im Rittergut Störmede mit einem Klavier-Recital der wunderbaren Pianistin Aleksandra Mikulska fort, die sicher viele von Ihnen noch in guter Erinnerung haben werden. Auf Ihrem Programm stehen Werke von Frédéric Chopin und Franz Liszt. Wir bieten wieder 2 Veranstaltungen (um 16:00 und 18:30 Uhr) für kleinere Besucherzahlen an und werden jeweils nur ca. 25 % einer möglichen Maximalauslastung belegen.

Es schließt sich wie immer eine optionale Einladung zur Teilnahme am kulinarischen Anschlussereignis im Restaurant „Sturmidi“ des Rittergutes an. Dort steht nach dem Konzert „Geschnitztes aus der Rehkeule“ auf dem Programm. Tischreservierungen können unter Tel. 0 29 42 – 9 88 08-0 vorgenommen werden.

Nähere Informationen über die Künstlerin und das Programm sowie Wissenswertes über die derzeit gültigen Corona-Schutzbestimmungen können Sie der beigefügten Presseinformation entnehmen. Bitte bringen Sie zum Klavierabend Ihren Immunsierungsnachweis, den Personalausweis und natürlich die uns inzwischen überallhin begleitende Maske mit. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ich würde mich freuen, Sie bei unserem Klavier-Recital mit Aleksandra Mikulska im Rittergut Störmede begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Plonka (1. Vorsitzender)
K&K – Verein der Kulturfreunde e. V.
www.kundk-geseke.de

Presseinformation

05.01.2022

Klavier-Recital der Reihe „Meisterwerke der Klaviermusik“

Chopin & Liszt

Aleksandra Mikulska

Aleksandra Mikulska gastiert am 22.01.22 um 16:00 und 18:30 Uhr bereits zum fünften Mal im Rittergut Störmede. Sie wird im Rahmen der beliebten K&K-Klassikreihe „Meisterwerke der Klaviermusik“ ausgewählte Werke von Chopin und Liszt, Mozart und Scarlatti zu Gehör bringen.

Die Pianistin besuchte bereits in jungen Jahren die Hochbegabtenklasse der Warschauer Talentschule. Mehrfache Förderpreise des polnischen Staates sowie zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben in Polen, Italien und Spanien bildeten den Grundstein für die hochkarätige internationale Ausbildung der jungen Pianistin. Sie war bereits als Gymnasiastin Schülerin von Peter Eicher in Mannheim, bei dem sie nach ihrem Abitur an der Musikhochschule Karlsruhe studierte. Studienbegleitend sammelte sie wertvolle Impulse bei internationalen Meisterkursen. Nach ihrem mit Auszeichnung absolvierten Studium vervollkommnete sie sich an der Klavierakademie in Imola/Italien, um 2010 ihr Konzertexamen an der Musikhochschule Hannover abzulegen.

Die national und international vielfach ausgezeichnete polnische Pianistin und Präsidentin der Chopin-Gesellschaft in der Bundesrepublik Deutschland gehört zu den bedeutendsten Vertretern einer jungen Generation von Ausnahmepianisten. Sie vereint die von Frédéric Chopin einst für das Klavierspiel geforderten Eigenschaften in höchstem Maße: Sensitivität, musikalische Ausdrucksfähigkeit und makellose, transparente Spieltechnik.

Konzerteinladungen führten sie u. a. in den Wiener Musikverein, die Tonhalle Zürich, die Philharmonie Essen, das Kurhaus Wiesbaden, das Münchener Künstlerhaus sowie in die Nationalphilharmonie Warschau. Sie ist regelmäßig zu Gast bei internationalen Festivals, wie dem MDR Musiksommer, dem Liszt Festival Raiding, dem Bodensee Festival, dem Chopin Festival Gaming, dem Festival Murten Classics, den Brandenburgischen Sommerkonzerten sowie den Klosterkonzerten Maulbronn. Ihre CD-Einspielungen (zuletzt ihr Album „Souvenirs“ mit Werken von Liszt fanden höchsten Zuspruch bei Publikum und Fachpresse.

Ihr Wissen und ihre Erfahrung vermittelt sie als Professorin für Klavier an der Hochschule für Musik Dresden der jungen Musikergeneration.



www.aleksandramikulska.de

Der Ticketverkauf zu 20,00 € (Mitglieder 18,00 €) erfolgt über die Sparkasse Geseke. / Tel. 0 29 42 – 50 90 / Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren / Studenten und Azubis erhalten einen Nachlass von 50 %.

**Optional Kulinarisches Anlassevent im Restaurant „Sturmidi“ des Rittergutes
Tischreservierungen Tel. 0 29 42 – 9 88 08-0**

K&K-Konzertteller „Geschnetztes aus der Rehkeule“ in Schalotten-Wacholder-Sauce, dazu Apfelrotkohl und Serviettenknödel / 1 Glas Wein 0,2 L. sowie Brot und Dip inklusive zu 27,00 € oder Wahl á la Carte (auch in kleineren Portionen)

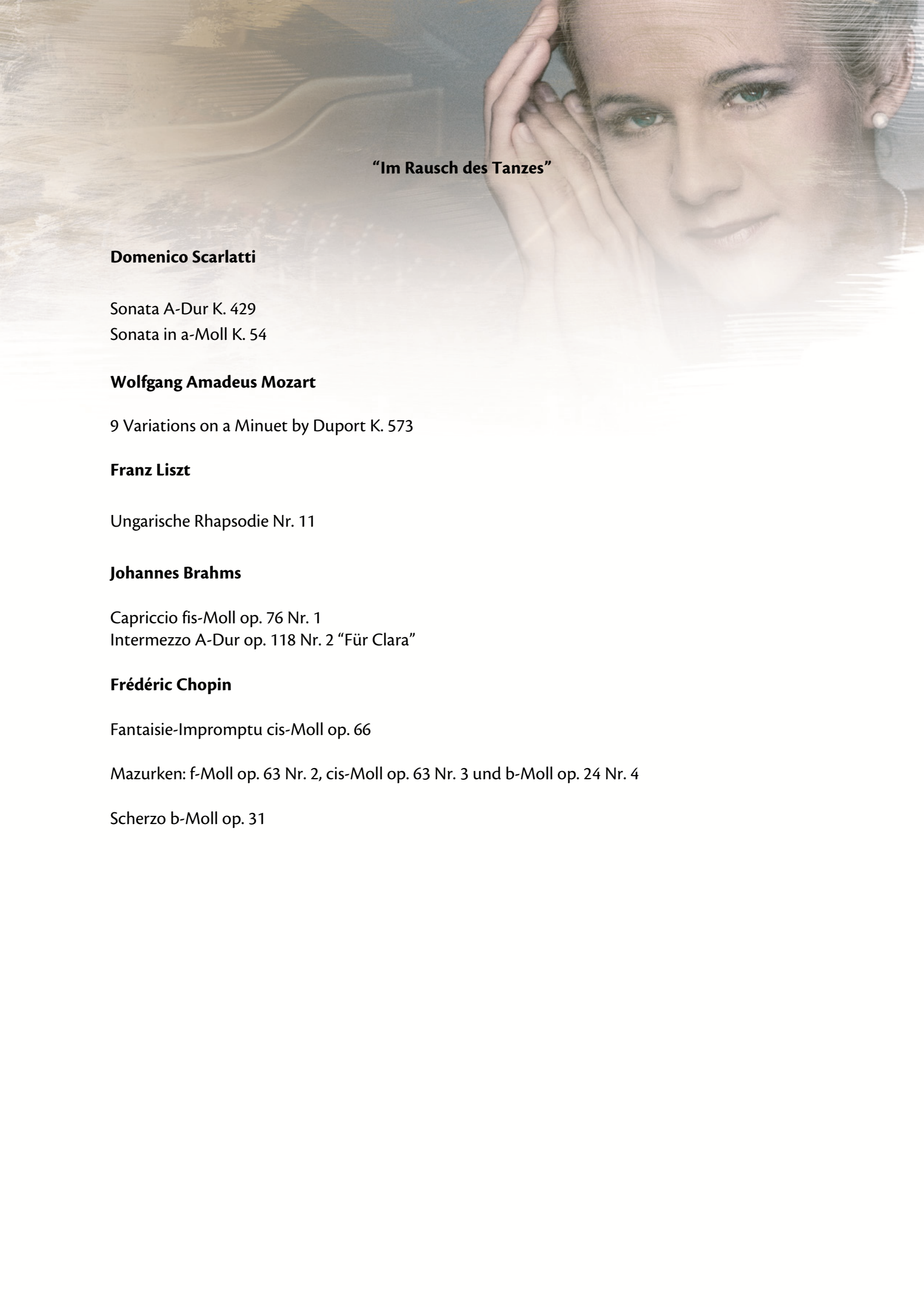
Corona-Information

Die Einhaltung der Auflagen der gültigen Corona-Schutzbestimmungen NRW, zu denen die 2G+ -Regel, Abstände von 1,5 m zwischen den Plätzen nicht zu einem Haushalt gehörender Personen, Maskenpflicht auch während des Konzertes und die üblichen Hygieneregeln zählen, werden wir selbstverständlich korrekt sicherstellen. Dem Sicherheitsbedürfnis der Konzertbesucher wollen wir zusätzlich dadurch Rechnung tragen, dass wir 2 Veranstaltungen, nämlich um 16:00 und 18:30 Uhr, anbieten und jeweils nur ca. 25 % der möglichen Plätze belegen.

Nach der aktuellen Corona-Schutzverordnung NRW gilt für Kulturveranstaltungen derzeit 2G-plus. Das bedeutet, Sie müssen zweifach geimpft sein und zusätzlich einen negativen Schnelltestnachweis erbringen, der nicht älter als 24 Stunden sein darf.

Der zusätzliche Schnelltest entfällt für Geboosterte und für diejenigen, bei denen innerhalb der letzten 3 Monate eine Infektion mittels PCR-Test nachgewiesen wurde, obwohl sie zuvor geimpft oder genesen waren.

Wir dürfen Ihnen nur Einlass gewähren, wenn Sie die Erfüllung der gestellten Anforderungen nachweisen können. Bitte bringen Sie deshalb Ihren Immunisierungsnachweis und Ihren Personalausweis mit und verfolgen Sie die weitere Entwicklungen der Corona-Bestimmungen.



“Im Rausch des Tanzes”

Domenico Scarlatti

Sonata A-Dur K. 429
Sonata in a-Moll K. 54

Wolfgang Amadeus Mozart

9 Variations on a Minuet by Duport K. 573

Franz Liszt

Ungarische Rhapsodie Nr. 11

Johannes Brahms

Capriccio fis-Moll op. 76 Nr. 1
Intermezzo A-Dur op. 118 Nr. 2 “Für Clara”

Frédéric Chopin

Fantaisie-Impromptu cis-Moll op. 66

Mazurken: f-Moll op. 63 Nr. 2, cis-Moll op. 63 Nr. 3 und b-Moll op. 24 Nr. 4

Scherzo b-Moll op. 31